



Pressemitteilung

Blankeneser Bürger - Verein e.V.
Blankeneser Bahnhofstr. 31 a
22587 Hamburg
Tel. 040 86 70 32
Fax 040 28 66 84 87

bbv@blankeneser-buergerverein.de
www.blankeneser-buergerverein.de

Blankenese, 18.01.2019 Öffentliche Veranstaltung zur behutsamen Umgestaltung von Blankenese

*Der Blankeneser Bürger-Verein lädt ein zu einer öffentlichen
Veranstaltung zur Umgestaltung von Blankenese am Mittwoch, 23.
Januar ab 18 Uhr im Gymnasium Blankenese, Kirschtenstraße*

„Uns ist es ein besonderes Anliegen anlässlich des Beschlusses auf der letzten Bezirksversammlung für Klinker als Hauptmaterial für die Gehwege und den Marktplatz über den aktuellen Planungsstand zu informieren und den Diskussionsprozess zu einem guten Abschluss zu bringen“, erklärt Benjamin Harders, der seit einem Jahr als 1. Vorsitzender den Blankeneser Bürger-Verein leitet. Laut Harders sorgt vor allem der als Nebenmaterial geplante Kunststein, ähnlich dem Pflaster am Bahnhofsvorplatz, für Diskussionen. „Gewünscht hätten wir uns einen Naturstein, aber mit einem Klinker-Naturstein-Kompromiss könnten wir ebenso gut leben.“ Die Entscheidung hierzu liege allein bei der Bezirksversammlung Altona, welche die Wünsche vor Ort so gut es eben gehe berücksichtige.

Harders will zusammen mit seinen Blankeneser Mitstreitern erreichen, dass die Arbeiten noch 2019 beginnen und zügig abgeschlossen werden. „Den andauernden Konflikt, in dem offenbar erneut mit rechtlichen Schritten gedroht wurde, möchten wir befrieden und mit einem positiven Statement abschließen. Es ist klar, dass das nicht einfach ist. Wir wollen die Beteiligten beruhigen und uns auf das Wesentliche konzentrieren: die behutsame Umgestaltung“, so Harders. In Hinblick auf den geplanten Business Improvement District zur notwendigen Stärkung des Einzelhandelsstandort und Erhalt des lebendigen Ortszentrums sei es sinnvoll zu einer Bürgerbeteiligung zurück zu finden, die weder die Politik noch die Beteiligten vor Ort zu stark fordere, aber wesentlich besser informiere. Der Bürger-Verein sieht sich



BLANKENESER BÜRGER-VEREIN

diesbezüglich in der Pflicht und kündigt an seine Verantwortung hinsichtlich Bürgerbeteiligung und besserer Information wahrzunehmen.

Am Mittwoch um 18 Uhr präsentieren die Organisatoren auf dem „Markt der Möglichkeiten“ im Gymnasium Blankenese die Historie des langjährigen Beteiligungsprozesses, den aktuellen Planungsstand sowie Wünsche für den Ortskern in der Zukunft. Einer der Wünsche für den zukünftigen Ortskern ist beispielsweise eine fußgängerfreundliche Tempo 20-Zone wie in der Waitzstraße. Weitere visionäre Ideen können die Teilnehmer vor Ort niederschreiben. Um 19 Uhr startet die Informationsveranstaltung, an deren Ende das Publikum schriftlich Fragen stellen kann. Nach einer kurzen Pause wird eine Expertenrunde die Fragen beantworten. Die Veranstaltung soll mit einem positiven, versöhnlichen Statement abschließen.

Blankeneser Bürger-Verein e.V.